

Antrag an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 05.11.2019

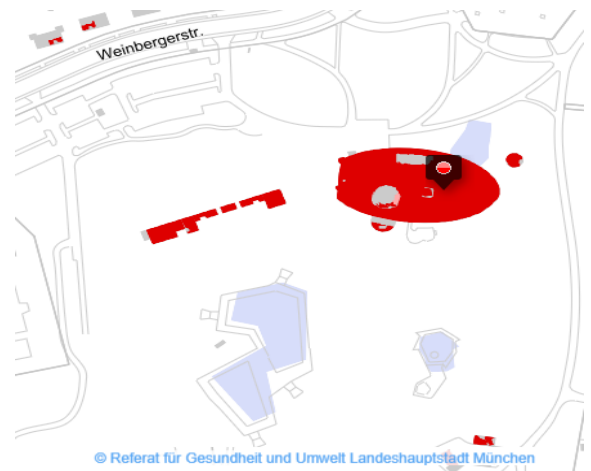
Einrichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Westbades

Antrag

- Das Baureferat und die Stadtwerke der Stadt München werden gebeten eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Westbades einzurichten,
- oder aber falls die Last der PV-Anlage durch das Dach nicht getragen werden kann, entlang des Dachumfangs Solarpanelen mit einer Fläche von einem Quadratmeter pro einer Umfangslänge von einem Meter einzurichten.
- Diese PV-Anlage mit voraussichtlich mindestens 40 kW_{peak} Leistung soll an das virtuelle Kraftwerk (M-Partnerkraft) der Stadtwerke München angeschlossen werden.

Begründung

Laut der aktualisierten Solarpotenzialkarte der Landeshauptstadt München (Stand 2014) gibt es viele Gebäudedächer in Pasing auf denen Photovoltaik errichtet werden könnte. Für das Flachdach des Westbades könnte eine Modulfläche von über 1300 m² mit einer Leistung von über 200 kW_{peak} errichtet werden. Oder falls das Flachdach das zusätzliche Gewicht nicht aufnehmen kann, könnten zumindest entlang des Dachumfangs (ca. 400 Meter Länge) Solarpanelen mit einer Gesamtfläche von ca. 400 Quadratmetern angebracht werden. Dies würde mindestens zu einer Leistung von ca. 40 kW_{peak} führen und lieferte einen weiteren Solar-Baustein für das virtuelle Kraftwerk der Stadtwerke München (M-Partnerkraft).



Dachflächen: Eignung für Photovoltaik

Eignung	sehr gut	
Max. Modulfläche	1.370	m ²
Mögl. KW _{Peak} -Leistung	204,5	KW _{Peak}
Mögl. Stromertrag/Jahr	218.652	kWh/a
Mögl. CO ₂ -Einsparung CO ₂ pro Anlage und Jahr	141.905	kg/m ²

Für das Dach des Westbades aus <http://maps.muenchen.de/rgu/solarpotenzial>

Dr. Constanze Söllner-Schaar
Fraktionssprecherin der SPD im BA 21

Franziska Messerschmidt
Mitglied im BA 21